

Gnathologie:Fragenkatalog

ab September 2023

1. Das Konzept, die Bereiche der Gnathologie
2. Teile des Stomatognathen Systems
3. Messpunkte, Referenzebenen am Schädel und ihre klinische Bedeutung
4. Funktionelle Anatomie des Kiefergelenks
5. Unterschiedliche Kieferpositionen: Ruheposition
6. Unterschiedliche Kieferpositionen: Interkuspitationsposition
7. Unterschiedliche Kieferpositionen: zentrische Relationsposition
8. Unterschiedliche Kieferpositionen: zentrische Okklusionsposition
9. Die retrale Kontaktposition und ihre klinische Bedeutung. RKP-IKP-Übergang
10. Grundbewegungen des Kiefergelenks: Rotation
11. Grundbewegungen des Kiefergelenks: Translationsbewegung
12. Gelenk- und Muskelfunktion beim Öffnen und Schließen des Mundes
13. Gelenk- und Muskelfunktion bei Protrusion-Retrusion
14. Gelenk- und Muskelfunktion bei den Seitenbewegungen
15. Grenzbewegungen des Unterkiefers. Das sagittale, horizontale und frontale Posselt-Diagramm
16. Bedeutung und Methoden zur Kieferrelationsbefestigung (IKP)
17. Bedeutung und Methoden zur Bestimmung der Kieferrelation (ZR)
18. Merkmale der Geometrie von Zahnbögen und ihre Bedeutung
19. Anatomie der Kaufläche von Molaren und Prämolarenzähnen und ihre gnathologischen Aspekte
20. Höcker-Fossa und Höcker -Randwulstkontakte
21. Okklusion natürlicher Zähne
22. Artikulationskontakte im natürlichen Gebiss. Eckzahnführung, Gruppenführung
23. Untersuchung des stomatognathen Systems – Screening-Test
24. Untersuchung des stomatognathen Systems – bei CMD
25. Teile des Okkludators und seine Anwendung. Wann kann man sie verwenden?
26. Verschiedene Typen von Artikulatoren
27. Teile der Mittelwertartikulatoren und ihrer Anwendung. Wann kann man sie verwenden?

28. Teile der halbjustierbaren Artikulatoren und ihrer Anwendung. Wann kann man sie verwenden?
29. Teile der vollprogrammierbaren Artikulatoren und ihrer Anwendung. Wann kann man sie verwenden?
30. Die Funktion des Gesichtsbogens und seine Verwendung
31. Arten von Gesichtsbögen. Vor- und Nachteile
32. Mögliche Methoden zum Eingipsen von Modellen in einen Artikulator: Mittelwertige Eingipsmethode mit dem Bonwill-Dreieck
33. Mögliche Methoden zum Eingipsen von Modellen in einen Artikulator: individuelle Eingipsmethode
34. Programmierung des Artikulators mit Hilfe von Positionsregistraten
35. Programmierung des Artikulators mit Hilfe von digitalen Axiographen
36. Begriff der craniomandibulären Dysfunktion
37. Ursachen von Gesichtsschmerzen